VERORDNUNG (EWG) Nr. 4111/87 DES RATES

vom 22. Dezember 1987

zur Eröffnung, Aufteilung und Verwaltung von Gemeinschaftszollkontingenten für bestimmte Fischereierzeugnisse mit Ursprung auf den Kanarischen Inseln (1988)

DER RAT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Akte über den Beitritt Spaniens und Portugals, insbesondere auf Artikel 3 des ihr beigefügten Protokolls Nr. 2,

auf Vorschlag der Kommission,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Gemäß Artikel 3 des Protokolls Nr. 2 und Artikel 10 des Protokolls Nr. 3 im Anhang der Beitrittsakte genießen die im Anhang aufgeführten Fischereierzeugnisse mit Ursprung auf den Kanarischen Inseln oder Ceuta und Melilla bei der Einfuhr in das Zollgebiet der Gemeinschaft, ausgenommen Spanien, Zollherabsetzungen im Rahmen von jährlichen Gemeinschaftszollkontingenten. Diese Zollbegünstigung gilt nur für Waren, bei denen in den Jahren 1982, 1983 und 1984 Einfuhren stattgefunden haben. Da kein Warenverkehr mit diesen Waren mit Ursprung in Ceuta und Melilla stattgefunden hat, sind für die Waren aus diesen Gebieten keine Kontingente zu eröffnen. Die auf der Grundlage des genannten Artikels 3 berechneten Kontingentsmengen für die Waren mit Ursprung auf den Kanarischen Inseln belaufen sich auf:

— 604 Tonnen für bestimmte Waren der Codenummern ex 0301, ex 0302, ex 0303 und ex 0304 der Kombinierten Nomenklatur,

— 3 429 Tonnen für Waren der Codenummern ex 0306 und ex 0307,

— 539 Tonnen für Waren der Codenummern 1604 11 00 bis 1604 30 00,

— 227 Tonnen für Waren der Codenummer 2301 20 00.

Bei den anderen Waren bestehen keine Einfuhren.

Die im Rahmen dieser Kontingente eingeführten Waren genießen eine stufenweise Herabsetzung der Zollsätze in der gleichen Zeitfolge und nach den gleichen Bedingungen, wie in Artikel 173 der Beitrittsakte vorgesehen, sofern die Referenzpreise eingehalten werden. Werden die betreffenden Waren nach Portugal eingeführt, so sind die anzuwendenden Zollsätze gemäß den einschlägigen Vorschriften der Beitrittsakte zu berechnen.

Ab 1. Januar 1988 tritt an die Stelle des dem Gemeinsamen Zolltarif zugrunde liegenden Schemas die Kombinierte Nomenklatur, die auf dem Internationalen Übereinkommen über das Harmonisierte System zur Bezeichnung und Codierung der Waren beruht. In der vorliegenden Verordnung ist dieser Tatsache Rechnung zu tragen; daher sind die Codenummern der Kombinierten Nomenklatur sowie gegebenenfalls die Taric-Codenummern für die betreffenden Waren angegeben.

Es ist vor allem sicherzustellen, daß alle Importeure der Gemeinschaft gleichen und kontinuierlichen Zugang zu diesen Kontingenten haben und daß die vorgesehenen Kontingentszollsätze fortlaufend auf sämtliche Einfuhren der betreffenden Ware in allen Mitgliedstaaten bis zur Ausschöpfung der Kontingente angewandt werden. Im vorliegenden Fall sollte keine Aufteilung zwischen den Mitgliedstaaten vorgesehen werden, unbeschadet der Vornahme von Ziehungen – unter den Bedingungen des Artikels 2 und gemäß dem dort vorgesehenen Verfahren – von Mengen aus den Kontingenten, die ihrem Bedarf entsprechen. Diese Art der Verwaltung erfordert eine enge Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedstaaten und der Kommission, die vor allem die Möglichkeit haben muß, den Stand der Ausnutzung der Kontingentsmenge zu verfolgen, und die die Mitgliedstaaten davon unterrichten muß.

Da das Königreich Belgien, das Königreich der Niederlande und das Großherzogtum Luxemburg sich zu der Wirtschaftsunion Benelux zusammengeschlossen haben und durch diese vertreten werden, kann jede Maßnahme im Zusammenhang mit der Verwaltung der dieser Wirtschaftsunion zugeteilten Quoten durch eines ihrer Mitglieder vorgenommen werden —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

(1) Vom 1. Januar bis 31. Dezember 1988 werden die Zollsätze, die bei der Einfuhr der im Anhang aufgeführten Waren mit Ursprung auf den Kanarischen Inseln in die Gemeinschaft mit Ausnahme von Spanien anwendbar sind, auf der Höhe und in den Grenzen der jeweiligen Zollkontingente ausgesetzt.

Im Rahmen dieser Zollkontingente wendet die Porutgiesische Republik die gemäß den einschlägigen Vorschriften der Beitrittsakte berechneten Zollsätze an.

(2) Damit die Waren in den Genuß der Zollkontingente gelangen können, müssen die jeweiligen Präferenzpreise eingehalten werden.

(3) Für die Fischereierzeugnisse dieses Artikels können die Zollkontingente nur in Anspruch genommen werden, wenn

sie zum Zeitpunkt ihrer Gestellung bei den mit den Förmlichkeiten der Zulassung zum zollrechtlich freien Verkehr in dem zum Zollgebiet der Gemeinschaft gehörenden Teil Spaniens beauftragten Behörden unabhängig von ihrer Aufmachung in Verpackungen enthalten sind, die folgende deutlich sichtbaren und gut lesbaren Angaben tragen:

— die Angabe „Ursprung: Kanarische Inseln" oder die Übersetzung dieser Angabe in eine andere Amtssprache der Gemeinschaft in gedruckten lateinischen Buchstaben von einer Höhe von mindestens 20 Millimetern,

— das Nettogewicht in Kilogramm des in den Verpackungen enthaltenen Fisches.

Außerdem müssen die vorverpackten Nahrungsmittel der Codenummern 1604 11 00 bis 1604 30 00 der Kombinierten Nomenklatur auf jeder unmittelbaren Umschließung deutlich sichtbar, gut lesbar und nicht löschbar die Angabe „Verarbeitet auf den Kanarischen Inseln" oder die Übersetzung dieser Angabe in eine andere Amtssprache der Gemeinschaft tragen.

Dieser Absatz ist unbeschadet der besonderen Regeln der Verordnung (EWG) Nr. 103/76 des Rates vom 19. Januar 1976 über gemeinsame Vermarktungsnormen für bestimmte frische oder gekühlte Fische [1], zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3396/85 [2], sowie der Verordnung (EWG) Nr. 104/76 des Rates vom 19. Januar 1976 zur Festlegung gemeinsamer Vermarktungsnormen für Garnelen der Gattung Crangon [3], zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3118/85 [4], anwendbar.

Artikel 2

(1) Wenn ein Einführer bevorstehende Einfuhren der betreffenden Ware in einen Mitgliedstaat ankündigt und er dafür die Teilnahme am Kontingent beantragt, so zieht dieser Mitgliedstaat durch Mitteilung an die Kommission eine seinem Bedarf entsprechende Menge, soweit der Rest des Kontingents ausreicht.

(2) Die in Anwendung von Absatz 1 erfolgten Ziehungen gelten bis zum Ende der Kontingentsperiode.

Artikel 3

(1) Die Mitgliedstaaten treffen die erforderlichen Vorkehrungen, damit ihre nach Artikel 2 Absatz 1 vorgenommenen Ziehungen die fortlaufende Anrechnung auf ihren kumulierten Anteil an den Gemeinschaftszollkontingenten ermöglichen.

(2) Die Mitgliedstaaten garantieren den Importeuren der betreffenden Waren freien Zugang zu den ihnen zugeteilten Quoten, solange der Restbetrag der Kontingentsmengen ausreicht.

(3) Die Mitgliedstaaten rechnen die Einfuhren der betreffenden Waren nach Maßgabe der Gestellung der betreffenden Waren bei der Zollstelle mit einer Anmeldung zur Abfertigung zum zollrechtlich freien Verkehr auf ihre Quoten an.

(4) Der Stand der Ausschöpfung der jeweiligen Quoten der Mitgliedstaaten wird anhand der gemäß Absatz 3 angerechneten Einfuhren festgestellt.

Artikel 4

Die Mitgliedstaaten teilen der Kommission auf deren Antrag mit, welche Einfuhren der betreffenden Waren tatsächlich auf die Kontingente angerechnet worden sind.

Artikel 5

Die Mitgliedstaaten und die Kommission arbeiten im Hinblick auf die Einhaltung dieser Verordnung eng zusammen.

Artikel 6

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1988 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Brüssel am 22. Dezember 1987.

In Namen des Rates
Der Präsident
N. WILHJELM

---

(1) ABl. Nr. L 20 vom 28. 1. 1976, S. 29.
(2) ABl. Nr. L 322 vom 3. 12. 1985, S. 1.
(3) ABl. Nr. L 20 vom 28. 1. 1976, S. 35.
(4) ABl. Nr. L 297 vom 9. 11. 1985, S. 3.

ANHANG

Laufende Nummer	KN-Code	Warenbezeichnung	Kontingentsmenge (in Tonnen)	Kontingentszollsätze (in %)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
09.0405	0301 91 00 0302 11 00 0303 21 00 0304 10 11	– Forellen (Salmo trutta, Salmo gairdneri, Salmo clarki, Salmo aguabonita, Salmo gilae)		7,5
	0304 20 11	– gefrorene Fischfilets von Forellen		
	0301 99 11	– Pazifischer Lachs (Oncorhynchus-Arten)		1,2
	0302 12 00	– Atlantischer Lachs (Salmo salar) und Donaulachs (Hucho hucho)		
	0303 10 00	– Pazifischer Lachs (Oncorhynchus-Arten), ausgenommen Fischlebern, Fischrogen und Fischmilch		
	0303 22 00	– Atlantischer Lachs (Salmo salar) und Donaulachs (Hucho hucho)		
	0304 10 13	– Filets vom Lachs		
	0304 20 13	– gefrorene Fischfilets vom Lachs		
	0301 92 00	– Aale (Anguilla-Arten)		1,8
	0302 66 00	– Aale (Anguilla-Arten)		
	0303 76 00	– Aale (Anguilla-Arten)		
	0301 93 00	– Karpfen		5
	0302 69 11	– Karpfen		
	0303 79 11	– Karpfen		
	0302 40 90	– Heringe: – vom 1. Januar bis 14. Februar – vom 16. Juni bis 31. Dezember		9,3
	0303 50 90	– Heringe: – vom 1. Januar bis 14. Februar – vom 16. Juni bis 31. Dezember		
	0304 90 25	– anderes Fischfleisch von Heringen: – vom 1. Januar bis 14. Februar – vom 16. Juni bis 31. Dezember		
	0302 61 99	– Sprotten: – vom 1. Januar bis 14. Februar – vom 16. Juni bis 31. Dezember		8,1
	0303 71 99	– Sprotten: – vom 1. Januar bis 14. Februar – vom 16. Juni bis 31. Dezember		
	0302 31 90	– anderer Thun, frisch oder gekühlt		13,7
	0302 32 90	– anderer Thun		
	0302 33 90	– anderer echter Bonito		
	0302 39 90	– andere Thunfische und echter Bonito		
	0302 69 25	– andere Seefische		
	0303 41 90	– anderer Weißer Thun, gefroren		
	0303 42 90	– anderer Gelbflossenthun		
	0303 43 90	– anderer echter Bonito		
	0303 49 90	– anderer echter Bonito		
	0303 79 31	– andere Seefische		
	0302 61 10	– Sardinen der Art Sardina pilchardus		14,3
	0303 71 10	– Sardinen der Art Sardina pilchardus		

Laufende Nummer	KN-Code	Warenbezeichnung	Kontingentsmenge (in Tonnen)	Kontingentszollsätze (in %)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
09.0405 *(Fortsetzung)*	0302 65 10	– Dornhaie und Katzenhaie (Squalus acanthias und Scyliorhinus-Arten)		
	0302 65 90	– andere Haie		5
	0303 75 10	– Dornhaie und Katzenhaie (Squalus acanthias und Scyliorhinus-Arten)		
	0303 75 90	– andere		
	0302 69 31	– Rotbarsche, Goldbarsche oder Tiefenbarsche (Sebastes-Arten)		
	0302 69 33			
	0303 79 35	– Rotbarsche, Goldbarsche oder Tiefenbarsche (Sebastes-Arten)		5
	0303 79 37			
	0304 90 31	– anderes Fischfleisch vom Rotbarsch, Goldbarsch oder Tiefenbarsch (Sebastes-Arten)		
	0302 21 30	– Atlantischer Heilbutt (Hippoglossus hippoglossus)		5
	0303 31 30	– Atlantischer Heilbutt (Hippoglossus hippoglossus)		
	0302 21 10	– Schwarzer Heilbutt (Reinhardtius hippoglossoides)		frei
	0303 31 10	– Schwarzer Heilbutt (Reinhardtius hippoglossoides)		
	0302 50 10	– Kabeljau der Arten Gadus morhua und Gadus ogac		
	ex 0302 50 90			
	0302 69 35	– Fische der Art Boreogadus saida		7,5
	0303 60 10	– Kabeljau der Arten Gadus morhua und Gadus ogac		
	0303 79 41	– Fische der Art Boreogadus saida		
	ex 0304 90 37	– anderes Fischfleisch vom Kabeljau der Arten Gadus morhua und Gadus ogac und Fische der Arten Boreogadus saida		
	0302 63 00	– Köhler (Pollachius virens)		
	0303 73 00	– Köhler (Pollachius virens)		
	ex 0304 90 41	– anderes Fischfleisch vom Köhler		
	0302 62 00	– Schellfisch (Melanogrammus aeglefinus)		
	0303 72 00	– Schellfisch (Melanogrammus aeglefinus)		
	0304 90 45	– anderes Fischfleisch vom Schellfisch, gekühlt oder gefroren	604	9,3
	0302 69 41	– Merlan (Merlangus merlangus)		
	0303 79 45	– Merlan (Merlangus merlangus)		
	0302 69 45	– Leng (Molva-Arten)		
	0303 79 51	– Leng (Molva-Arten)		
	0302 69 51	– Pazifischer Pollack (Theragra chalcogramma) und Pollack (Pollachius pollachius)		
	0303 79 55			
	0302 64 90	– Makrelen:		
		– vom 1. Januar bis 14. Februar		
		– vom 16. Juni bis 31. Dezember		
	0303 74 19	– Makrelen:		12,5
		– vom 1. Januar bis 14. Februar		
		– vom 16. Juni bis 31. Dezember		
	0303 79 63	– Fische der Art Orcynopsis unicolor:		
		– vom 1. Januar bis 14. Februar		
		– vom 16. Juni bis 31. Dezember		
	0302 69 55	– Sardellen (Engraulis-Arten)		
	0303 79 65	– Sardellen (Engraulis-Arten)		
	0302 22 00	– Schollen oder Goldbutt (Pleuronectes platessa)		
	0303 32 00			

Laufende Nummer	KN-Code	Warenbezeichnung	Kontingentsmenge (in Tonnen)	Kontingentszollsätze (in %)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
09.0405 *(Fortsetzung)*	ex 0302 29 00	– Flundern (Platichthys flesus)		
	0303 39 10	– Flundern (Platichthys flesus)		
	0302 69 61	– Seebrassen (Dentex dentex und Pagellus-Arten)		
	0303 79 71			
	0302 69 65	– Seehechte (Merluccius-Arten, Urophycis-Arten)		
	0303 78 10	– Seehechte der Merluccius-Arten		9,3
	0304 90 47	– anderes Fischfleisch von Seehechten der Merluccius-Arten		
	0302 69 71	– Scheefschnut (Lepidorhombus-Arten)		
	0303 79 73	– Scheefschnut (Lepidorhombus-Arten)		
	0304 10 51	– anderes Fischfleisch von Scheefschnut (Lepidorhombus-Arten)		
	0302 69 75	– Brachsenmakrelen (Brama-Arten)		
	0303 79 75	– Brachsenmakrelen (Brama-Arten)		
	0304 90 55	– anderes Fischfleisch von Brachsenmakrelen (Brama-Arten)		
	0302 69 81	– Seeteufel (Lophius-Arten)		
	0303 79 81	– Seeteufel (Lophius-Arten)		
	0304 90 57	– anderes Fischfleisch vom Seeteufel (Lophius-Arten)		
	0302 69 85	– Blauer Wittling (Micromesistius poutassou oder Gadus poutassou)		
	0303 79 83			
	0304 90 59	– anderes Fischfleisch vom Blauen Wittling (Micromesistius poutassou oder Gadus poutassou)		
	0302 21 90	– Pazifischer Heilbutt (Hippoglossus stenolepsis)		
	0302 23 00	– Seezungen (Solea-Arten)		
	ex 0302 29 00	– andere Plattfische als Heilbutt, Schollen, Seezungen oder Flundern		
	ex 0302 50 90	– Kabeljau der Art Gadus macrocephales		
	ex 0302 61 30	– Sardinen der Gattung Sardinops, Sardinellen (Sardinella-Arten)		
	0303 31 90	– Pazifischer Heilbutt (Hippoglossus stenolepsis)		
	0303 33 00	– Seezungen (Solea-Arten)		
	ex 0303 39 90	– andere Plattfische		9,3
	0303 60 90	– Kabeljau der Art Gadus macrocephalus		
	0303 71 30	– Sardinen der Gattung Sardinops, Sardinellen (Sardinella-Arten)		
	0303 74 90	– Makrelen der Art Scomber australasicus		
	0303 77 00	– Meerbarsche (Wolfsbarsche) (Dicentrarchus labrax, Dicentrarchus punctatus)		
	0303 78 90	– Seehechte der Urophycis-Arten		
	0304 90 35	– anderes Fischfleisch vom Kabeljau der Arten Gadus macrocephalus		
	0304 90 49	– anderes Fischfleisch von Seehechten der Urophycis-Arten		
	0304 10 31	– Filets vom Kabeljau (Gadus morhua, Gadus ogac, Gadus macrocephalus) und von Fischen der Art Boreogadus saida		11,2
	0304 10 39	– andere		
	0304 20 29	– andere		
	0304 20 31	– gefrorene Filets vom Köhler (Pollachius virens)		9,3
	0304 20 33	– gefrorene Filets vom Schellfisch		
	0304 20 35	– gefrorene Filets vom Rotbarsch, Goldbarsch oder Tiefenbarsch		7,5
	0304 20 37			
	0304 20 41	– gefrorene Filets vom Merlan		9,3
	0304 20 43	– gefrorene Filets vom Leng (Molva-Arten)		

Laufende Nummer	KN-Code	Warenbezeichnung	Kontingentsmenge (in Tonnen)	Kontingentszollsätze (in %)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
09.0405 *(Fortsetzung)*	0304 20 45	– gefrorene Filets von Thunfischen und Fischen der Euthynnus-Gattung		11,2
	0304 20 53	– andere gefrorene Filets von Makrelen		9,3
	0304 20 57	– gefrorene Filets von Seehechten		
	0304 20 59			
	0304 20 71	– gefrorene Filets von Schollen oder Goldbutt		
	0304 20 73	– gefrorene Filets von Flundern		
	0304 20 75	– gefrorene Filets von Heringen		
	0304 20 79	– gefrorene Filets von Scheefschnut		
	0304 20 81	– gefrorene Filets von Brachsenmakrelen		
	0304 20 83	– gefrorene Filets vom Seeteufel		
	0304 20 21	– gefrorene Filets vom Kabeljau der Art Gadus macrocephalus		
	0304 20 51	– gefrorene Filets der Art Scomber australasicus		
	0304 20 59	– gefrorene Filets von Seehechten der Urophycis-Arten		
	0304 20 61	– gefrorene Filets von Dornhaien und Katzenhaien		
	0304 20 69	– gefrorene Filets von anderen Haien		
	0304 20 99	– andere Filets von gefrorenen Fischen		
	0302 70 00	– Fischlebern, Fischrogen und Fischmilch		6,2
	0303 80 00	– Fischlebern, Fischrogen und Fischmilch		
	0302 69 95	– andere		
	ex 0304 10 19	– Filets von Aalen und Karpfen, frisch oder gekühlt		frei
	ex 0304 10 91	– anderes Fischfleisch als Filets von Forellen, Lachsen, Aalen und Karpfen, frisch oder gekühlt		
	0304 10 99	– anderes Fischfleisch als Filets von Meeresfischen, frisch oder gekühlt		
	ex 0304 20 19	– Filets von Aalen und Karpfen, gefroren		
	ex 0304 90 10	– anderes Fischfleisch als Filets von Forellen, Lachsen, Aalen und Karpfen, gefroren		
	0304 90 99	– anderes Fischfleisch als gefrorene Filets von anderweitig nicht genannten Fischen		
09.0407	0306 11 00	– Langusten		7,8
	0306 21 00	– Langusten		
	0306 12 00	– Hummer, ganz		frei
	0306 12 90	– Hummer, andere		
	0306 22 91	– Hummer, ganz, nicht gefroren		
	0306 22 99	– andere Hummer		
	0306 14 10	– Krabben der Arten Paralithodes camchaticus, der Chionoecetes-Arten und Callinectes sapidus, gefroren		5
	0306 24 10			
	0306 14 30	– Taschenkrebse, gefroren		9,3
	0306 14 90	– andere Krebse, gefroren		
	0306 19 10	– Süßwasserkrebse, gefroren		
	0306 24 30	– Taschenkrebse, nicht gefroren		
	0306 24 90	– andere Krebse, nicht gefroren		
	0306 29 10	– Süßwasserkrebse, nicht gefroren		
	0306 13 10	– Garnelen der Familie Pandalidae		7,5
	0306 23 10	– Garnelen der Familie Pandalidae		

Laufende Nummer	KN-Code	Warenbezeichnung	Kontingentsmenge (in Tonnen)	Kontingentszollsätze (in %)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
09.0407 *(Fortsetzung)*	0306 13 30	– Garnelen der Gattung Crangon		
	0306 13 90	– andere Garnelen		
	0306 23 31	– Garnelen der Gattung Crangon, frisch, gekühlt oder nur in Wasser oder Dampf gekocht		11,2
	0306 23 39	– andere Garnelen		
	0306 23 90	– andere Garnelen		
	0306 19 30	– Kaisergranate, gefroren		
	0306 19 90	– andere, gefroren		7,5
	0306 29 30	– Kaisergranate, nicht gefroren		
	0306 29 90	– andere, nicht gefroren		
	0307 10 90	– andere Austern		11,2
	0307 31 10	– Miesmuscheln (Mytilus-Arten), lebend, frisch oder gekühlt		4,6
	0307 39 10	– Muscheln (Mytilus-Arten), andere	3 429	
	0307 21 00	– bestimmte Muscheln, lebend, frisch oder gekühlt		5
	0307 29 10	– große Pilger-Muscheln, gefroren		5
	0307 29 90	– andere Muscheln		5
	0307 31 90	– Miesmuscheln (Perna-Arten)		5
	0307 39 90	– Miesmuscheln (Perna-Arten)		5
	0307 41 10	– Tintenfische		5
	0307 41 91	– Kalmare (Loligo-Arten)		3,7
	0307 41 99	– Ommastrephes sagittatus		5
	0307 49 11	– Tintenfische der Sepiola-Arten, ausgenommen Sepiola rondeleti		5
	0307 49 19	– Kalmare, andere		5
	0307 49 31	– Kalmare (Loligo vulgaris)		3,7
	0307 49 33	– Kalmare (Loligo pealei)		
	0307 49 39	– Kalmare, andere		
	0307 49 51	– Kalmare (Ommastrephes sagittatus)		3,7
	0307 49 71	– Tintenfische		5
	0307 49 91	– Kalmare (Loligo-Arten), Ommastrephes sagittatus		3,7
	0307 49 99	– andere		5
	0307 51 00	– Kraken, lebend, frisch oder gekühlt		5
	0307 59 10	– andere, gefroren		5
	0307 59 90	– andere		5
	ex 0307 91 00	– andere, lebend, frisch oder gefroren		5
	0307 99 11	– Illex-Arten, gefroren		5
	0307 99 13	– Sandklaffmuscheln und andere Weichtiere der Familie Veneridae		5
	0307 49 59	– andere		5
	ex 0307 99 19	– andere Weichtiere		
	ex 0307 99 90	– andere Weichttiere		5
09.0409	1604 30 10	– Kaviar (Störrogen)		18,7
	1604 30 90	– Kaviarersatz		
	1604 11 00	– Lachse		3,4
	1604 20 10	– Lachse, in anderer Weise zubereitet oder haltbar gemacht		
	1604 19 10	– Salmoniden, ausgenommen Lachse		4,3
	1604 20 30	– Salmoniden, ausgenommen Lachse		

Laufende Nummer	KN-Code	Warenbezeichnung	Kontingentsmenge (in Tonnen)	Kontingentszollsätze (in %)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
09.0409 *(Fortsetzung)*	1604 12 10	– Filets von Heringen, roh, lediglich mit Teig umhüllt oder mit Paniermehl bestreut (paniert), auch in Öl vorgekocht, gefroren		9,3
	1604 12 90	– andere		12,5
	ex 1604 20 90	– Heringe, zubereitet oder haltbar gemacht		
	1604 13 10	– Sardinen		18,1
	ex 1604 20 50	– Sardinen, in anderer Weise zubereitet oder haltbar gemacht		
	1604 14 10	– Thunfische und echter Bonito	539	15
	1604 19 30	– Fische der Euthynnus-Arten, andere als echter Bonito (Euthynnus katsuwonus pelamis)		
	1604 20 70	– Thunfische, echter Bonito und andere Fische der Euthynnus-Gattung, in anderer Weise zubereitet oder haltbar gemacht		
	1604 14 90	– Pelamide (Sarda-Arten)		15,6
	ex 1604 20 50	– Boniten, in anderer Weise zubereitet oder haltbar gemacht		
	1604 15 10	– Makrelen der Arten Scomber Scombrus und Scomber japonicus		
	1604 19 50	– Fische der Art Orcynopsis unicolor		
	ex 1604 20 50	– Makrelen der Arten Scomber scombrus und Scomber japonicus und Fische der Art Orcynopsis unicolor, in anderer Weise zubereitet oder haltbar gemacht		
	1604 16 00	– Sardellen		
	1604 20 40	– Sardellen, in anderer Weise zubereitet oder haltbar gemacht		
	1604 19 91	– andere Filets, roh, lediglich mit Teig umhüllt oder mit Paniermehl bestreut (paniert), auch in Öl vorgekocht, gefroren		9,3
	1604 13 90	– andere Fische, ganz oder in Stücken		12,5
	1604 15 90	– Makrelen der Art Scomber australasicus		
	1604 19 99	– andere		
	ex 1604 20 90	– andere Fische, in anderer Weise haltbar gemacht		
09.0411	2301 20 00	– Mehl und Pellets von Fischen oder von Krebstieren, von Weichtieren oder anderen wirbellosen Wassertieren	227	1,2